

Auswertungsbormular

Ausgeschriebene Einrichtung: Kindertageseinrichtung in Hiltrup an der Hansestraße

Name und Adresse des Trägers:

Die Hiltruper Strolche e.V.
Nimrodweg 22

48165 Münster

1. Trägerhintergrund / Trägerdarstellung

Mögliche Beschreibung des Trägers und seiner Betätigungsfelder, Verbandszugehörigkeit, Leitbild etc.

- Gründung 1995
- Betreiber einer ein-gruppigen Einrichtung als Elterninitiative in Hiltrup
- Einzige Elterninitiative in Hiltrup
- Anerkannter Träger der Kinder und Jugendhilfe
- Mitglied bei „Eltern helfen Eltern e.V.“
- Vorstand bleibt zunächst bestehen, da Kinder noch lang in der Einrichtung bzw. Geschwisterkinder in die Einrichtung gehen werden
- Elternschaft hat einstimmig für die Bewerbung gestimmt
- Team unterstützt die Bewerbung
- Aktuelle Motivation: Langfristige Sicherung der Wirtschaftlichkeit, Kündigung der aktuellen Immobilie zum 31.07.2018, Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze, Sicherung der gewohnten Umgebung der aktuellen Kitakinder

2. Wirtschaftlichkeit

Angebotener Trägeranteil

4% Trägeranteil

3. Fachlichkeit/Pädagogik

3.1. Rahmenkonzept

Fachliche Ausrichtung:

- Alle fachlichen Anforderungen umfassend erfüllt / Erfahrungen in der Kindertagesbetreuung liegen vor
- Konzeptausrichtung Hansestraße: Pädagogische Orientierung am Gedanken der Humanität – Situationsorientierter Ansatz
- Vorliegendes Konzept für den Betrieb Hansestraße mit Elternschaft und Angestellten entwickelt
- Schwerpunkte im Bereich der Natur und Umwelt, Bewegung und Gesundheit.
- Sprachliche Bildung wird alltagsintegriert angewandt und dokumentiert (Basik)
- Individuelles Bildungsdokumentationssystem wird bei Vergrößerung der Einrichtung angepasst

Flexible Betreuung:

- Flexible Betreuungszeiten werden nach Absprache mit dem Jugendamt und nach Bedarfen der Eltern angeboten

- Regelöffnungszeiten: 07.30-16.30 Uhr

3.2. Querschnittsaufgaben wie Integration, Inklusion und Genderthematik

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Querschnittsaufgaben vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Humanistischer Grundgedanke: Prinzipielle Gleichheit aller Menschen jeder Herkunft und jeden Geschlechts
- Bereits Erfahrung mit der Betreuung von Integrativkindern
- Offenes und tolerantes Miteinander losgelöst von Konfessionen, Geschlechteridentitäten oder kulturellen Hintergründen
- Diversität soll von Mitarbeitern vorgelebt werden
- Integration soll als individuell ausgerichtete Gemeinschaftsaufgabe gefördert werden

3.3. Gesundheitsförderung

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Gesundheitsförderung vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Regelmäßige Turnstunden und Bewegungsspiele
- Resilienzförderung im Kitaalltag
- Ausgewogene zur Bereitstellung von Nahrungsmitteln
- Förderung der Entwicklung einer gesunden Streitkultur
- Angebot eines Projektes zur Zahngesundheit in der Kita
- Beratung der Eltern in Bezug auf das Thema Impfungen

3.4. Sozialraumorientierung und Kooperationspartner

Bereits bestehende Vernetzungen:

- Zusammenarbeit mit einem Zahnarzt und einer Kinderphysiotherapiepraxis in Hilstrup
- Kooperation mit der NABU und Übernahme einer Patenschaft für den Oedingteich
- Begleitung des Hiltruper Frühlingfest, des Adventskonzerts für Senioren und der Weihnachtsaktion zur Unterstützung von Flüchtlingsfamilien und einkommensschwachen Familien
- Kooperation mit dem Haus Heidhorn (Seniorenheim)
- Kooperation mit der Freiwilligen Feuerwehr Hilstrup
- Kooperation mit ortsansässigen Grundschulen zur Planung des Übergangs Kita-Grundschule

Geplante Vernetzungen:

- Zusammenarbeit mit der Kindertagespflege vor Ort ist geplant
- Ausbau der Kooperation zwischen Kita-Schule
- Ausbau der Kooperation mit Gesundheitswesen

3.5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaften

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Erziehungs- und Bildungspartnerschaften vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Eingewöhnung in Anlehnung an das Berliner Eingewöhnungsmodell
- Strukturierte Elternarbeit findet statt
- Informationsgespräche, Entwicklungsgespräche, Elternabende usw. finden statt
- Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat

3.6. Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen

Es liegen umfassende Konzepte im Bereich der Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen vor. Der Träger stellt folgende Merkmale besonders hervor:

- Personaleinsatz nach KiBiz-Vorgaben
- Personal nimmt regelmäßig an gesetzlich vorgeschriebenen sowie individuellen Fortbildungen und Weiterbildungen teil
- Fachberatung durch verschiedene Institutionen: Eltern helfen Eltern e.V., Ingenieurbüro AJP für Sicherheitsfragen; Gesundheitsamt; Jugendamt; provedi; Clearingstelle; Arbeitskreise
- Pragma-indikatoren-modell (pim) als Verfahren zur Qualitätsentwicklung eingesetzt
- Teilnahme an Fachgremien und AG`s
- Kinderschutzkonzept liegt vor

3.7. Besondere Merkmale/Eignung

- Einzige Elterninitiative in Hilstrup
- Auslaufender Mietvertrag in der aktuellen Immobilie (bis 31.07.2018)
- Sicherung des Fortbestandes der Elterninitiative
- Bereits ausgeprägte Vernetzungen im Sozialraum vorhanden